

p91 Braunerde und Braunerde-Pararendzina aus lösshaltigen periglaziären Umlagerungsbildungen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	p-B05	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Wald	
Relief	mittel bis stark geneigter Hang	
Bodentyp	flach entwickelte Braunerde und Braunerde-Pararendzina	
Ausgangsmaterial	lösshaltige periglaziäre Umlagerungsbildungen (Fließerde, Hangschutt)	
Bodenartenprofil	Tu3,Gr0–2	2–3 dm
	Tu3,Gr3–4	>10 dm
Karbonatführung	ab 2–3 dm u. Fl., stellenweise ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	schwach sauer bis mittel sauer, stellenweise neutral
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (120–140 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–210 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

einzelner Hangabschnitt in der Umrahmung des ehem. Talmänders der Brenz unmittelbar östlich von Herbrechtingen (Lkr. Heidenheim)